

## **Bewertung bei Diktat + Zusatzaufgabe**

### **Beitrag von „Bateaulvre“ vom 22. Mai 2012 18:54**

Laut schulinternem Curriculum ist bei uns in der 6. Klasse (Gym) eine Arbeit vorgeschrieben, die sowohl aus einem Diktat als auch aus einer Zusatzaufgabe zum Argumentieren (Argumente aus einem Text sammeln und/oder selbst formulieren) besteht. Beide werden gleich gewichtet. Doch damit habe ich nun folgendes Bewertungsproblem: das Diktat bewerte ich wie üblich nach der Fehleranzahl und -quote; die Zusatzaufgabe dagegen bewerte ich positiv nach Punkten für die inhaltliche und die Darstellungsleistung.

Meine Frage ist jetzt: wie bekomme ich beide Wertungen am Ende schön versöhnlich zusammen?

Z.B. hat jemand im Diktat mit 6 Fehlern eine 3+ (nur im Diktat), in der Zusatzaufgabe mienetwegen eine 2-, also  $9 + 10 \text{ Punkte} / 2 = 9,5 \text{ Punkte}$ . Der Schüler steht damit genau zwischen 2 und 3. Was gebe ich jetzt? 😕

Leider konnte mir aus dem Kollegium bisher auch niemand helfen, da es diesen Klassenarbeitstyp nur in der 6.Klasse gibt und ich noch niemanden gefunden habe, der solche Arbeiten schon geschrieben hat (vielleicht bin ich auch der einzige, der sich an das Curriculum hält...).

---

### **Beitrag von „Joan“ vom 22. Mai 2012 19:11**

Wir schreiben in der Förderstufe auch solche Arbeiten und da wird einfach bei jeder Arbeit entschieden, ob auf- oder abgerundet wird bei 0,5. Es gibt bei uns auch keinen Konferenzentschluss, also muss jedes Jahrgangsteam die Entscheidung gemeinschaftlich für eben diesen einen Jahrgang treffen. Wenn du allein bist mit deiner Arbeit, dann liegt diese Entscheidung bei dir.

---

### **Beitrag von „biene maja“ vom 22. Mai 2012 21:04**

Hallo!

Wir schreiben in der Grundschule auch solche Arbeiten (allerdings reine Rechtschreibproben). Bei mir gibt es dann auf das Diktat auch Punkte (meistens 10, kann man ja aber anpassen), wobei pro Fehler 1 Punkt abgezogen wird (natürlich maximal bis 0 Punkte).

Vielleicht wäre das für dich auch eine Möglichkeit? Kommt natürlich darauf an, wie viele Punkte es für den anderen Teil gibt. Bei gleicher Gewichtung müsste es ja auch gleich viele Punkte geben, und bei zu vielen Punkten wird die Benotung des Diktats nicht mehr sinnvoll...

Liebe Grüße

Biene Maja

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 22. Mai 2012 21:35**

Ich bilde zwei Noten und verrechne sie 1:1 miteinander. Mach ich auch gerade 

---

### **Beitrag von „Friesin“ vom 22. Mai 2012 21:53**

Ich würde es so machen wie Dalyna; das geht ja auch mit bei einer Kombi aus Fehler- und Punktenote.

Dennoch kann natürlich eine Komma 5- Note entstehen, weil man ja durch 2 teilt.

Wie wird das denn sonst bei euch an der Schule gehandhabt? Oder landesweit? Bei uns ist die Komma-5 Note zur besseren aufzurunden.

---

### **Beitrag von „Kiray“ vom 22. Mai 2012 22:22**

...soll ja auch sowas wie pädagogische Entscheidungen bei der Notenfindung geben. Wie wärs denn damit?